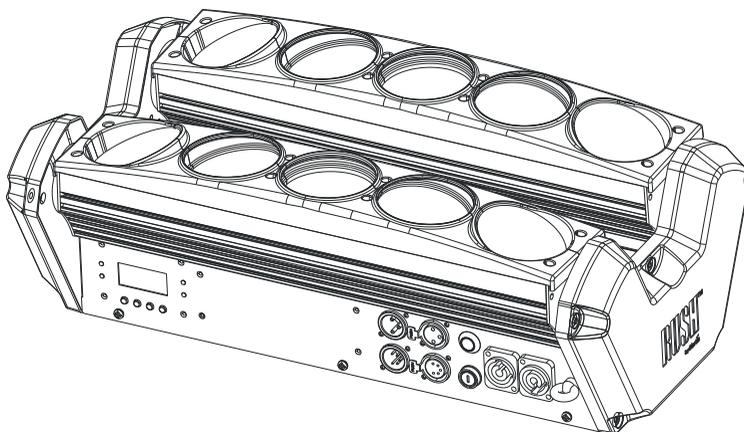


Multibeam 2



Bedienungsanleitung



by Martin®

Professional Entertainment Technology

© 2013-14 Martin Professional ApS. Die gegebenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Martin Professional und alle verbundenen Firmen können nicht für Verletzungen aller Art, direkte oder indirekte Verluste, Vermögens- oder andere Schäden, die durch den Gebrauch oder Nichtgebrauch des Gerätes oder aufgrund der in dieser Anleitung enthaltenen Informationen entstehen, haftbar gemacht werden. Das Martin Logo, das RUSH by Martin Logo, die Bezeichnung "RUSH by Martin" der Name Martin und alle anderen Warenzeichen in diesem Dokument, die sich auf Dienstleistungen oder Produkte von Martin Professional oder Niederlassungen oder mit Martin Professional verbundene Firmen beziehen, sind Eigentum oder Lizenzen von Martin Professional, den Niederlassungen oder mit Martin Professional verbundenen Firmen.

Anleitung: Revision C

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	4
Einführung.....	9
Inbetriebnahme	9
Montage	10
Befestigung des Gerätes an einer flachen Struktur	10
Montage des Geräts an einer Truss.....	10
Sichern des Gerätes mit einem Fangseil	11
Spannungsversorgung.....	12
Durchschleifen der Netzspannung	13
Geräteübersicht	13
Datenverbindung	15
Tipps zum Aufbau einer zuverlässigen Datenverbindung	15
Anschluss der DMX Datenleitung	16
Einrichten des Geräts	17
Verwendung des Gerätemenüs	17
Einstellen der DMX-Funktionen	17
Show-Einstellungen	18
Geräte-Einstellungen	20
Gerätetest.....	20
Geräte-Informationen	21
Funktionen oder Effekte initialisieren	21
Effekte	22
Tilt.....	22
Strobe-Effekt	22
Elektronischer Dimmer.....	22
Individuelle RGBW Farbsteuerung.....	22
Wartung	23
Reinigung	23
Ersetzen der Hauptsicherung.....	24
DMX Protokoll.....	25
Gerätemenü	27
Fehlerbehebung.....	28
Technische Daten.....	30

Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Lesen Sie die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung, bevor Sie das Produkt installieren, in Betrieb nehmen oder reparieren.

Die folgenden Symbole werden in dieser Anleitung und auf dem Produkt verwendet, um Sie auf besondere Sicherheitsinformationen hinzuweisen:



Warnung!

***Sicherheitsrisiko.
Verletzungs-/
Lebensgefahr.***



Warnung!

***Intensive LED
Lichtquelle.
Gefahr von
Augenver-
letzungen.***



Warnung!

***Lesen Sie die
Bedienungs-
anleitung vor
Installation,
Einschalten
oder Wartung.***



Warnung!

***Hochspannung.
Verletzungs-/
Lebensgefahr***



Warnung!

***Feuergefahr.
Heiße
Oberfläche.***



Warnung! Gerät der Gefährdungsklasse 1 nach EN 62471. Blicken Sie nicht direkt oder mit sammelnden optischen Instrumenten oder Vorrichtungen in die Lichtquelle.

Dieser Scheinwerfer nur für den professionellen Einsatz zugelassen. Die Verwendung in Haushalten ist unzulässig. Er muss von einem qualifizierten Techniker installiert werden. Der Installateur ist für die Sicherheit der Installation verantwortlich. Von diesem Produkt gehen Verletzungsgefahren und Lebensgefahr durch Feuer, elektrische Schläge und Abstürze aus, wenn die Sicherheitsvorschriften nicht beachtet werden.

Wenn Sie Fragen zum sicheren Einsatz dieses Produktes haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Martin™ Händler (unter www.martin.com/distributors finden Sie weitere Informationen) oder die Martin™ 24h Service-Hotline unter der Telefonnummer +45 8740 0000.

Beachten Sie die allgemeinen und örtlichen Sicherheitsvorschriften bei Installation, Einsatz und Wartung des Gerätes.

Überlassen Sie alle Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben werden, qualifizierten Martin™ Service-Technikern. Unternehmen Sie keine Reparaturversuche, da dies ein Sicherheitsrisiko darstellt und entstehende Schäden oder Fehlfunktionen von der Gewährleistung ausgeschlossen sind.



Installieren, verwenden und reparieren Sie RUSH by Martin™ Produkte nur, wie in den zugehörigen Anleitungen beschrieben. Andernfalls erzeugen Sie ein Sicherheitsrisiko. Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Befolgen Sie die Sicherheitshinweise und beachten Sie alle in dieser Anleitung oder auf dem Produkt gegebenen Warnungen. Bewahren Sie die Anleitung des Gerätes auf.

Auf der Martin Webseite <http://www.martin.com> finden Sie die neueste Version dieser Anleitung und weitere Informationen über dieses und andere Produkte von Martin™.



Schutz vor elektrischem Schlag

Setzen Sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus.

Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie das Gerät installieren oder warten (z.B. Wechsel des Leuchtmittels) und wenn es nicht in Gebrauch ist.

Erden Sie das Gerät immer elektrisch.

Verwenden Sie nur Spannungsquellen, die den lokalen elektrischen Sicherheitsvorschriften entsprechen und mit einer Sicherung und einem Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) abgesichert sind.

Steckdosen oder externe Netzschalter, die zur Versorgung des Gerätes verwendet werden, müssen sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht erreichbar sein, um das Gerät schnell von der Netzspannung trennen zu können.

Defekte Sicherungen dürfen nur durch Sicherungen mit identischen Kennwerten ersetzt werden.

Trennen Sie das Gerät sofort vom Netz, wenn der Netzstecker, die Netzleitung, Abdeckungen oder andere Komponenten

beschädigt, defekt, verformt oder nass sind oder Zeichen von Überhitzung aufweisen. Verwenden Sie das Gerät erst wieder, wenn es repariert wurde.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den einwandfreien Zustand aller Verteiler und Kabel. Die Installation muss für die Stromaufnahme aller angeschlossenen Geräte ausgelegt sein.

Für die Verbindung des Gerätes mit dem Netzkabel dürfen nur Neutrik PowerCon Leistungssteckdosen verwendet werden.

Die Netzleitung muss für die Stromaufnahme aller angeschlossenen Geräte ausgelegt sein – beachten Sie dies besonders, wenn Sie mehrere Geräte über den Netzausgang der Geräte miteinander verbinden.

Die mitgelieferte Netzleitung ist für 6 A Stromaufnahme ausgelegt und kann nur ein Gerät sicher mit Netzspannung versorgen. Schließen Sie kein zusätzliches Gerät am Netzausgang an, wenn Sie die mitgelieferte Netzleitung verwenden. Wenn Sie die Netzleitung ersetzen und nur ein Gerät mit Netzspannung versorgen wollen, muss die neue Netzleitung ebenfalls für 6 A Stromaufnahme ausgelegt sein. Verwenden Sie nur dreiadrige Leitungen mit mind. 0,75 mm² Aderquerschnitt und einem Außendurchmesser von 6 – 15 mm. Die Netzleitung muss für die zu erwartende Umgebungstemperatur geeignet sein. In der EU muss die Leitung H05VV-F, oder gleichartig, entsprechen.

Wenn Sie mehrere Geräte über eine Netzleitung versorgen wollen, dürfen Sie nur Netzleitungen mit mindestens 1,5 mm² Aderquerschnitt verwenden. Die Leitungen müssen für mindestens 16A Belastung zugelassen und für die auftretenden Temperaturen geeignet sein. In der EU muss das Kabel dem Typ H05VV-F oder gleichwertig entsprechen. Geeignete Netzleitungen mit PowerCon-Verbindern sind von MartinTM erhältlich (siehe „Zubehör“ auf Seite 31). Wenn Sie diese Leitungen verwenden, können Sie die Netzspannung für mehrere Geräte durchschleifen, indem Sie den MAINS OUT Netzanschluss eines Gerätes mit dem MAINS IN Netzanschluss des nächsten Gerätes verbinden. Verbinden Sie nicht mehr als:

- sieben (7) RUSH Multibeam 2 bei 100-120 V Netzspannung, oder
- zwölf (12) RUSH Multibeam 2 bei 200-240 V Netzspannung miteinander.

Die Netzspannung und –frequenz am Netzausgang entsprechen der Netzspannung und –frequenz am Netzeingang des Gerätes. Schließen Sie nur Geräte an, die für die Netzspannung und –frequenz geeignet sind.



Schutz vor Verbrennungen und Feuer

Verwenden Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen (T_a) über 40° C.

Die Oberflächen des Produktes kann während des Betriebes bis zu 85° C heiß werden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen oder Objekten. Lassen Sie das Gerät mindestens 30 Minuten abkühlen, bevor Sie es berühren oder transportieren.

Halten Sie leicht entzündbares Material von dem Gerät fern. Der Mindestabstand zu brennbarem Material (z.B. Kunststoff, Holz, Papier) beträgt 0,2 m.

Die Luft muss das Gerät frei umströmen können. Der Frei-raum um die Lüfter und Lüftungsöffnungen muss 100 mm betragen.

Der Mindestabstand zur beleuchteten Fläche beträgt 2 m.

Überbrücken Sie nie Temperaturschalter oder Sicherungen.

Bedecken Sie die optischen Komponenten nicht mit Filtern, Masken oder anderem Material.



Schutz vor Augenverletzungen

Stellen Sie sicher, dass keine Personen direkt in den Lichtaustritt des Scheinwerfers blicken können, wenn plötzlich Licht austreten könnte. Dies kann passieren, wenn das Gerät eingeschaltet wird, ein DMX Signal empfängt oder bestimmte Punkte des Gerätemenüs ausgewählt werden.

Blicken Sie nicht mit Lupen, Teleskopen, Ferngläsern oder sammelnden optischen Instrumenten in die Lichtaustrittsöffnungen des Scheinwerfers.

Verringern Sie die Gefahr von Augen-Irritationen oder Verletzungen, indem Sie das Gerät vom Netz trennen, wenn es nicht in Betrieb ist. Schützen Sie während der Installation oder Wartung die Augen der anwesenden Personen durch helle Umgebungsbeleuchtung. Dadurch verringert sich der Pupillendurchmesser des Auges.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind. Lassen Sie das Gerät von einem Martin™ Service-Techniker reparieren, wenn Abdeckungen oder Linsen sichtbar beschädigt sind (z.B. tiefe Kratzer oder Risse aufweisen) und ihre Schutzfunktion nicht mehr erfüllen können.



Schutz vor Verletzungen

Befestigen Sie das Gerät während des Gebrauchs sicher an einer festen Oberfläche oder tragenden Struktur. Bewegen Sie das Gerät während des Gebrauchs nicht.

Die tragende Oberfläche oder Struktur muss mindestens für das 10-fache Gewicht aller montierten Geräte ausgelegt sein.

Befestigen Sie das Gerät immer mit einer Klemme an der tragenden Struktur. Verwenden Sie kein Fangseil als primäre Befestigung.

Wenn das Gerät in einer Umgebung montiert wird, in der Verletzungen oder Schäden durch Absturz verursacht werden können, müssen Sie, wie in dieser Anleitung beschrieben, eine zweite Absturzsicherung verwenden, die das Gerät bei Versagen der primären Befestigung sicher halten kann (z.B. ein Fangseil, das durch Institutionen wie den TÜV geprüft wurde). Das Fangseil muss der Sicherheitsvorschrift EN 60598-2-17 Abschnitt 17.6.6 entsprechen und für das 10-fache Gewicht des zu sichernden Gerätes und mit dem Gerät fest verbundenen Komponenten ausgelegt sein.

Das Gerät bewegt sich während des Betriebs. Prüfen Sie, dass es nicht mit anderen Geräten oder Objekten kollidieren kann.

Prüfen Sie die korrekte Befestigung aller Abdeckungen und der Anschlagmittel.

Sperren Sie den Bereich unterhalb des Gerätes und arbeiten Sie von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, Wartungsarbeiten ausführen oder bewegen.

Trennen Sie das Gerät sofort vom Netz, wenn während des Betriebes Probleme auftreten. Verwenden Sie kein Gerät, das offensichtlich beschädigt ist.

Verändern Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie nur Original RUSH by Martin™ Ersatzteile und Zubehör.

Einführung

Der RUSH Multibeam 2™ ist ein vielseitiger Lichteffect mit zwei beweglichen LED-Lichtleisten. Jede Leiste ist mit 5 einzeln steuerbaren, eng abstrahlenden Hochleistungs-LEDs ausgestattet. Das Gerät erzeugt zehn intensive, weit reichende Strahlenbündel. Es verfügt über einen elektronischen Dimmer und Strobe-Effekte.

Der Multibeam 2 kann per DMX oder im Standalone-Modus mit Autotrigger (vorprogrammierte Sequenzen) oder Musiktrigger (musikgesteuerte Sequenzen) gesteuert werden. Die vorprogrammierten Sequenzen können auch per DMX abgerufen werden. Die Geräte können miteinander verbunden und im Master/Slave-Standalone-Modus für synchronisierte Shows über mehrere Geräte eingesetzt werden.

Das Gerät wird mit einem 1,5 m langem Netzkabel (ohne Netzstecker) und einer Befestigungsklemme geliefert.

Inbetriebnahme

1. Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, bevor Sie das Gerät installieren, verwenden oder warten.
2. Prüfen Sie das Gerät beim Auspacken auf Transportschäden, bevor Sie das Gerät verwenden. Verwenden Sie kein beschädigtes Gerät.
3. Montieren Sie einen geeigneten Netzstecker (nicht mitgeliefert) an der Netzleitung, wenn das Gerät nicht fest angeschlossen wird.
4. Die örtliche Netzspannung und –frequenz muss für das Gerät geeignet sein.
5. Prüfen Sie im RUSH Support-Bereich auf der Martin Professional website unter www.martin.com, ob Sie die neueste Anleitung besitzen und ob neue technische Hinweise zum Gerät vorliegen. Die Version der RUSH by Martin™ Anleitung ist unten auf der inneren vorderen Umschlagseite der Anleitung angegeben.

Beim Einschalten führt das Gerät einen Reset und Test aller Funktionen aus. Die LED-Leisten bewegen sich. Der Reset dauert ungefähr 20 Sekunden.

Montage



Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, bevor Sie das Gerät installieren.

Das Gerät ist für die Verwendung in trockenen Innenräumen mit ausreichender Durchlüftung geeignet. Vergewissern Sie sich, dass keine Lüftungsöffnung des Gerätes verdeckt und das Gerät sicher befestigt ist.

Das Gerät muss an einer stabilen Struktur oder Oberfläche befestigt werden. Stellen Sie es nicht auf Oberflächen oder an Orten ab, an denen es sich bewegen oder abstürzen kann. Verwenden Sie ein zusätzliches Fangseil, wenn das Gerät in Umgebungen verwendet wird, in denen es abstürzen und Verletzungen oder Sachschäden verursachen kann, wenn die primäre Befestigung versagt. Verwenden Sie, wie unten beschrieben, immer ein Fangseil als zweite Sicherung.

Martin™ kann geeignete Fangseile und Befestigungsklemmen liefern (siehe „Zubehör“ auf Seite 31).

Befestigung des Gerätes an einer flachen Struktur

Das Gerät kann in beliebiger Orientierung an einer stabilen, flachen Struktur befestigt werden. Die tragende Struktur und die Anschlagmittel müssen mindestens für das 10fache Gewicht aller montierten Geräte ausgelegt sein.

Montage des Geräts an einer Truss

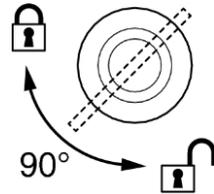
Das Gerät kann an einer Truss oder anderen Struktur in beliebiger Orientierung befestigt werden. Wenn das Gerät senkrecht nach unten hängt, können Sie offene Klemmen, wie G-Klemmen, verwenden. Verwenden Sie nur geschlossene Klemmen, welche das Trussrohr vollständig umschließen (siehe Abbildung rechts), wenn das Gerät in einer anderen Orientierung befestigt wird.



Montage an einer Truss:

1. Die tragende Struktur muss mindestens für das 10fache Gewicht aller montierten Geräte ausgelegt sein.
2. Sperren Sie den Arbeitsbereich während der Montage ab.

3. Das Gerät wird mit einem Omega-Adapter, an die Befestigungsklemme montiert wird, geliefert. Verwenden Sie M12 Schrauben, Härte 8.8, und selbstsichernde Muttern zur Befestigung der Klemme am Adapter.
4. Befestigen Sie die Omega-Adapter an der Basis des Gerätes und verriegeln Sie beide Schnellverschlüsse pro Adapter. Drehen Sie die Schnellverschlüsse um 90° zur sicheren Verriegelung (siehe Bild rechts).
5. Montieren Sie das Gerät von einer stabilen Plattform aus an der Struktur und befestigen Sie die Klemmen.
6. Sichern Sie das Gerät mit einer Absturzsicherung, wie unten beschrieben.
7. Die LED-Leisten dürfen nicht mit anderen Geräten oder Objekten kollidieren.



Sichern des Gerätes mit einem Fangseil

Sichern Sie das Gerät mit einem Fangseil (oder einer anderen geeigneten Einrichtung), das für das 10fache Gewicht des Gerätes zugelassen ist. Das Fangseil hält das Gerät, wenn die primäre Befestigung versagt. Führen Sie das Fangseil durch die Verankerung (siehe Punkt 9 in der Abbildung auf Seite 13) und über die tragende Struktur.

Spannungsversorgung



Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, bevor Sie das Gerät mit der Netzspannung verbinden.



Warnung! Die mitgelieferte Netzleitung ist für 6 A Stromaufnahme ausgelegt und kann nur ein Gerät sicher mit Netzspannung versorgen. Schließen Sie kein zusätzliches Gerät am Netzausgang an, wenn Sie die mitgelieferte Netzleitung verwenden. Beachten Sie den Abschnitt „Durchschleifen der Netzspannung“ auf Seite 13, wenn Sie weitere Geräte am Netzausgang anschließen wollen.

Zum Schutz vor elektrischen Schlägen muss das Gerät elektrisch geerdet werden. Verwenden Sie nur Spannungsquellen, die mit einer Sicherung und einem Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) abgesichert sind.

Steckdosen oder Netzschalter zur Versorgung des Gerätes müssen in der Nähe des Gerätes angebracht und jederzeit erreichbar sein, um das Gerät schnell vom Netz trennen zu können.

Verbinden oder Trennen Sie den Neutrik PowerCon-Verbinder nicht unter Last, da er durch Lichtbogenbildung beschädigt wird.

Das Gerät darf nicht an ein Dimmersystem angeschlossen werden. Die dadurch entstehenden Schäden sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Das Gerät kann in Festinstallationen fest mit der Netzspannung verbunden werden. Alternativ können Sie an der Netzleitung einen geeigneten Netzstecker (nicht mitgeliefert) montieren.

Befolgen Sie bei der Montage des Netzsteckers die Vorschriften des Steckerherstellers. Die Tabelle zeigt gebräuchliche Adermarkierungen:

	Erde, Ground oder 	Neutral oder N	Phase oder L
USA	Grün	Weiß	Schwarz
EU	Gelb / Grün	Blau	Braun

Das Gerät verfügt über ein automatisch anpassendes Netzteil für die Spannungsbereiche 100 – 240 V, 50/60 Hz. Verwenden Sie keine Spannungsquellen außerhalb dieser Bereiche.

Durchschleifen der Netzspannung

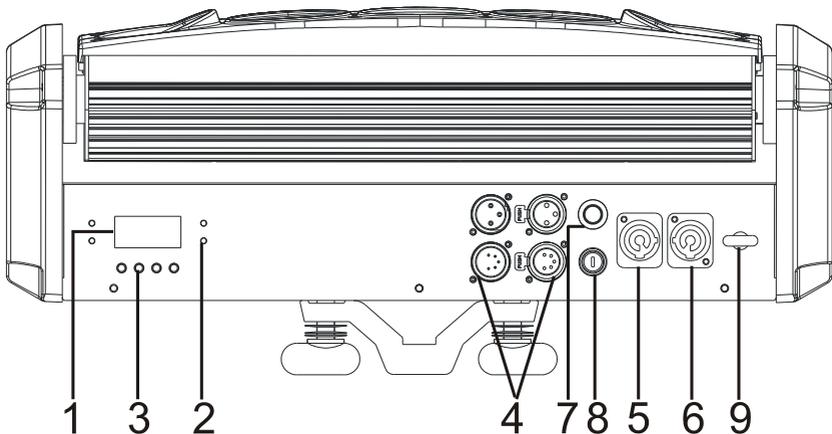
Wenn Sie Netzleitungen mit 1,5 mm² Aderquerschnitt von Martin™ verwenden (siehe „Zubehör“ auf Seite 31), können Sie die Netzspannung für mehrere Geräte durchschleifen, indem Sie den MAINS OUT Netzanschluss eines Gerätes mit dem MAINS IN Netzanschluss des nächsten Gerätes verbinden.

Verbinden Sie bei Verwendung des Netzkabels mit 1,5 mm² von Martin™ höchstens:

- Sieben (7) RUSH Multibeam 2 bei 100-120 V Netzspannung, oder
- Zwölf (12) RUSH Multibeam 2 bei 200-240 V Netzspannung

miteinander.

Geräteübersicht



1 - Display

2 - LEDs

Das Gerät verfügt an der Rückseite über vier Status LEDs:

DMX	An	Gültiges DMX Signal
MASTER	An	Master-Modus
SLAVE	An	Slave-Modus
SOUND	Blinkt	Musiktrigger aktiv

3 - Tasten

MENU	<ul style="list-style-type: none">• Ruft die Menüfunktionen auf, oder• Kehrt zur höheren Menü-Ebene zurück, oder• Halten, um das Menü zu verlassen
DOWN	Im Menü nach unten gehen
UP	Im Menü nach oben gehen
ENTER	Auswahl bestätigen

4 - DMX XLR Eingang / Ausgang

3- und 5-polige XLR-Verbinder für den DMX Ein- und Ausgang.

5 – Netzanschluss

Der blaue Neutrik PowerCon-Verbinder ist der Netzeingang des Geräts.

6 - Netzausgang

Der weiße Neutrik PowerCon-Verbinder dient zur Versorgung weiterer Geräte mit Netzspannung. Beachten Sie unbedingt die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, wenn Sie diesen Anschluss verwenden.

7 - Mikrofon

Das eingebaute Mikrofon nimmt das Musiksignal für den Musiktrigger im Show-Modus auf.

8 - Sicherung

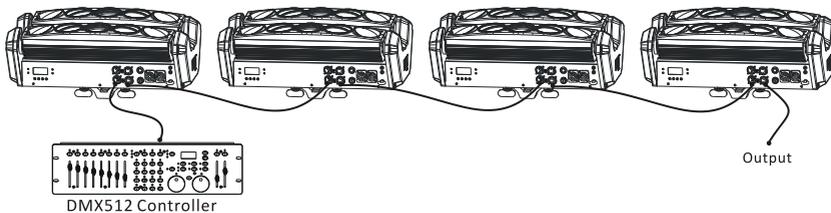
Die träge 6,3A-Sicherung F1 befindet sich in einem Sicherungshalter neben dem Netzeingang.

9 – Ankerpunkt für das Fangseil

Verwenden Sie nur diesen Ankerpunkt für die Befestigung des Fangseils.

Datenverbindung

Für die Steuerung des Gerätes per DMX benötigen Sie eine Datenverbindung. Das Gerät ist mit 3- und 5-poligen XLR-Verbindern für den DMX-Datenein- und -ausgang ausgestattet.



Die Zahl der Geräte in einer Datenlinie ist durch die Zahl der Kanäle, die jedes Gerät belegt, begrenzt. Eine DMX Datenlinie stellt 512 DMX Kanäle zur Verfügung. Für die unabhängige Steuerung der Geräte einer Linie muss jedem Gerät ein eigener Adressbereich zugewiesen werden. Geräten, die sich identisch bewegen sollen, kann der selber Adressbereich zugewiesen werden. Wenn Sie mehr Geräte oder Gerätegruppen unabhängig steuern wollen, benötigen Sie zusätzliche DMX-Linien.

Tipps zum Aufbau einer zuverlässigen Datenverbindung

Verwenden Sie abgeschirmte twisted-pair- Kabel, die der Norm RS-485 entsprechen. Normale Mikrofonkabel können die Daten über längere Strecken nicht zuverlässig übertragen. 24 AWG- Leitungen können für Entfernungen bis zu 300 m verwendet werden. Für größere Distanzen müssen dickere Leitungen und / oder Aufholverstärker eingesetzt werden. Die XLR-Verbindersind wie folgt belegt: Pin 1 = Schirm, Pin 2 = Data - (cold), Pin 3 = Data + (hot). Die Pins 4 und 5 der 5-poligen XLR-Verbinders werden für zusätzliche Funktionen nach DMX 512-A verwendet. Pin 4 = Data 2 - (cold), Pin 5 = Data 2 + (hot).

Um eine Datenlinie aufzuteilen, müssen Sie Splitter wie z.B. den Martin RDM 5.5 Splitter verwenden. Schließen Sie die Datenkette durch Montage eines Abschlusssteckers am Datenausgang des letzten Geräts in der Datenkette ab. Der Abschlussstecker, ein XLR-Stecker mit einem 120 Ohm / 0,25W - Widerstand zwischen den Pins 2 und 3, „saugt“ das Signal auf und verhindert so Reflexionen in der Datenkette. Bei Verwendung eines Splitters muss jeder Zweig der Datenkette abgeschlossen werden.

Anschluss der DMX Datenleitung

Verbinden eines Geräts mit der Datenleitung:

1. Schließen Sie den Datenausgang der Steuerung an den Dateneingang (XLR-Stecker) des ersten Gerätes der Linie an.
2. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des ersten Gerätes mit dem DMX-Eingang des nächsten Gerätes. Stecken Sie einen DMX Abschlussstecker in den Datenausgang des letzten Gerätes jeder Datenlinie.

Einrichten des Geräts

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen des Geräts, ihre Einstellung und Auswirkung auf das Geräteverhalten. Die Einstellungen werden über das Gerätemenü vorgenommen.

Sie bleiben beim Ausschalten erhalten.

Eine vollständige Übersicht des Gerätemenüs finden Sie im Abschnitt „DMX Protokoll“ auf Seite 27.

Verwendung des Gerätemenüs

- Öffnen Sie das Gerätemenü durch Drücken der MENU Taste.
- Mit ENTER, UP und DOWN navigieren Sie durch das Menü.
- Blättern Sie mit DOWN und UP durch das Menü.
- Wählen Sie einzelne Menüpunkte mit ENTER.
- Mit MENU kehren Sie zur nächst höheren Menüebene zurück.
- Drücken und halten Sie MENU, um das Gerätemenü zu schließen.

Einstellen der DMX-Funktionen

Das Menü dient zum Einstellen der DMX-Adresse und des Master/Slave-Modus.

DMX Adresse

Das Gerät kann über eine DMX-Steuerung gesteuert werden. Es belegt bis zu 45 Kanäle. Die DMX Adresse (der Startkanal) ist der erste Kanal, ab dem das Gerät Befehle von der DMX Steuerung auswertet. Jedem Gerät in der Datenlinie soll ein eigener Adressbereich zugewiesen werden. Wenn einem Gerät z.B. die DMX Adresse „1“ zugewiesen wurde und Sie alle 45 Kanäle verwenden, belegt es die Kanäle 1 bis 45. Dem folgenden Gerät in der DMX Datenlinie sollte die DMX Adresse 46, dem nächsten Gerät die Adresse 91 usw. zugewiesen werden, bis alle 512 DMX-Kanäle einer Linie zugewiesen wurden.

Jedes Gerät, das unabhängig gesteuert werden soll, muss über einen eigenen Adressraum verfügen. Zwei Geräten des gleichen Typs können gleiche Startadressen zugewiesen werden, wenn sie sich identisch verhalten sollen. Identische Adressen sind sinnvoll, wenn, besonders in Verbindung mit Pan- und Tilt-Invertierung, symmetrisches Verhalten erwünscht ist, oder zu Diagnosezwecken.

Einstellen der DMX-Adresse:

1. Wählen Sie im Gerätemenü mit DOWN und UP das Menü DMX ADDRESS und drücken Sie ENTER. Die aktuelle Adresse blinkt im Display.
2. Wählen Sie mit UP und DOWN die DMX-Adresse (1-512) und drücken Sie ENTER zur Bestätigung.
3. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER. Wenn Sie die Funktion ohne Änderung verlassen und zur nächst höheren Menüebene springen wollen, drücken Sie MENU.

Master/Slave-Modus

Die Geräte einer Datenlinie können synchronisierte Shows im Standalone-Modus aufrufen, wenn das erste Gerät der Linie Mastergerät ist und alle anderen Geräte Slave-Geräte sind. Im Master/Slave-Modus ruft das erste Gerät eine vorprogrammierte Sequenz im Auto- oder Musiktrigger auf. Die anderen Geräte laufen synchron zum Mastergerät.

Im Master/Slave-Modus müssen sich alle Geräte im Standalone-Modus befinden. Sie dürfen kein DMX Signal empfangen und BLACKOUT muss auf NO gesetzt sein.

Die MASTER und SLAVE LEDs der Geräte zeigen den Modus an. Wenn der Master auf Musiktrigger gesetzt wurde, blinkt die SOUND LED im Takt zur Musik.

Wichtig: Nur ein Gerät der Datenlinie darf Mastergerät sein.

1. Einrichten des Master/Slave-Betriebs:
2. Wählen Sie SLAVE MODE und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit UP und DOWN:
 - **Master** – das Gerät ruft eine Standalone-Sequenz (im Auto- oder Musiktrigger) auf und sendet Daten an die angeschlossenen Slave-Gerät, oder
 - **Slave 1** – das Gerät ruft dieselbe Sequenz wie der Master auf, oder
 - **Slave 2** – das Gerät ruft eine andere Sequenz wie der Master auf. Die Szenenwechsel sind synchron.
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Show-Einstellungen

Der DMX Status bestimmt das Standalone-Verhalten des Geräts, wenn es eingeschaltet ist, aber kein DMX-Signal empfängt.

Blackout-Modus

Das Gerät kann bei Ausfall des DMX Signals die LEDs abschalten oder eine Standalone-Sequenz aufrufen. Dies ist die Grundeinstellung (Einstellung NO).

Einstellen des Blackout-Modus:

1. Wählen Sie BLACKOUT und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option Yes (Blackout, wenn kein DMX) oder No (Standalone-Sequenz, wenn kein DMX).
3. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Show-Modus (Autotrigger)

Im Show-Modus stehen 12 vorprogrammierte Standalone-Sequenzen zur Verfügung.

Einstellen des Show-Modus:

1. Setzen Sie BLACKOUT auf No (siehe oben).
2. Wählen Sie SHOW MODE und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP die Show 0 (zufällige Effekte) oder Show 1 bis Show 12 (vorprogrammierte Sequenzen).
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Musiktrigger

Das Gerät verfügt über ein Mikrophon. Die gewählte Sequenz kann damit zum Beispiel über den Takt der Musik gesteuert werden.

Aktivieren des Musiktriggers:

1. Setzen Sie BLACKOUT auf No (siehe oben).
2. Wählen Sie SOUND STATE und drücken Sie ENTER.
3. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option On (Musiktrigger aktiv) oder Off (Musiktrigger aus).
4. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Hintergrundbeleuchtung des Displays automatisch abschalten

Als Grundeinstellung ist das Display bei Einschalten des Gerätes beleuchtet. Die Beleuchtung kann automatisch gedimmt werden, wenn für längere Zeit keine Tasten gedrückt werden:

1. Wählen Sie BACK LIGHT und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option LED OFF (die Beleuchtung bleibt) oder ON (automatisches Ausschalten der Beleuchtung).

3. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Geräte-Einstellungen

Sie können die Tilt-Bewegung invertieren und die Laufrichtung der LED-Effekte einer oder beider Leisten invertieren. Verwenden Sie diese Optionen, um symmetrische Effekte zu erzeugen.

Tilt 1 invertieren

Einstellen der Tilt-Option der LED-Leiste 1:

1. Wählen Sie TILT 1 INVERSE und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option (Bewegung der LED-Leiste 1 invertiert) oder No (normale Bewegung).
3. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Tilt 2 invertieren

Einstellen der Tilt-Option der LED-Leiste 2:

1. Wählen Sie TILT 2 INVERSE und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option (Bewegung der LED-Leiste 2 invertiert) oder No (normale Bewegung).
3. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Laufrichtung der LEDs invertieren

Invertieren der Laufrichtung der LEDs:

1. Wählen Sie REVERSE und drücken Sie ENTER.
2. Wählen Sie mit DOWN und UP die Option Yes (Die LED-Sequenz läuft von links nach rechts) oder No (normal, die LED-Sequenz läuft von rechts nach links).
3. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Gerätetest

Der Test ruft alle Funktionen auf, die über das Gerätemenü ansprechbar sind.

Auto Test

Auto Test führt einen Test aller Gerätefunktionen aus:

1. Wählen Sie AUTO TEST und drücken Sie ENTER. Der Test startet.
2. MENU beendet den Test und verlässt das Menü.

Geräte-Informationen

Anzeigen der Geräte-Temperatur

Anzeigen der Temperatur im Inneren des Geräts:

1. Wählen Sie TEMP und drücken Sie ENTER. Im Display erscheint die Temperatur des Geräts.
2. Mit MENU gelangen Sie zur nächst höheren Menü-Ebene.

Betriebsstundenzähler

Auslesen des Betriebsstundenzählers:

1. Wählen Sie FIXTURE HOURS und drücken Sie ENTER. Die Betriebsstunden werden im Display angezeigt.
2. Mit MENU gelangen Sie zur nächst höheren Menü-Ebene.

Software-Version

Anzeigen der installierten Software-Version:

1. Wählen Sie SOFTWARE VERSION und drücken Sie ENTER. Die installierte Firmware-Version wird im Display angezeigt.
2. Mit MENU gelangen Sie zur nächst höheren Menü-Ebene.

Funktionen oder Effekte initialisieren

Beim Einschalten des Geräts werden alle Funktionen initialisiert. Die können jederzeit einen Reset ausführen:

1. Wählen Sie RESET
2. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER (oder brechen Sie mit MENU ab).

Effekte

Dieser Abschnitt beschreibt die per DMX steuerbaren Effekte, die weiterer Erklärung bedürfen. Im „DMX Protokoll“ ab Seite 25 finden Sie die vollständige Kanalbelegung des Geräts.

Tilt

Jede der zwei LED-Leisten kann unabhängig von 50° bis 170° kippen.

Strobe-Effekt

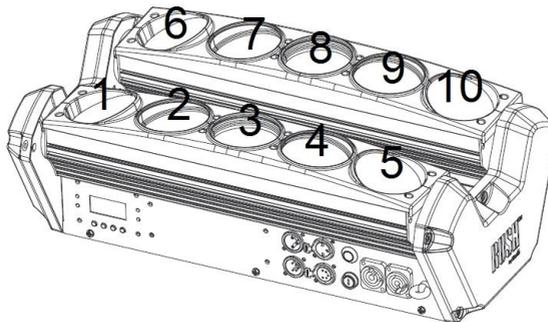
Der Strobe-Effekt ermöglicht gleichmäßiges Blitzen mit einstellbarer Geschwindigkeit, zufällige Blitz-Effekte und verschiedene Puls-Effekte.

Elektronischer Dimmer

Die Helligkeit aller Strahlen kann von 0 – 100% Helligkeit eingestellt werden.

Individuelle RGBW Farbsteuerung

Die Helligkeit der Farben rot, grün, blau und weiß kann für jeden der 10 LED-Lichtstrahlen individuell eingestellt werden. Die Pixel werden per DMX in der unten gezeigten Reihenfolge gesteuert:



Wartung



Lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4, bevor Sie Wartungsarbeiten am Gerät ausführen.

Überlassen Sie alle Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben werden, qualifizierten Service-Technikern.

Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es vollständig abkühlen, bevor Sie es reinigen oder warten.

Die Geräte müssen in einem Bereich gewartet werden, in dem kein Verletzungsrisiko durch herabfallende Komponenten, Werkzeuge oder anderes Material besteht.

Der Anwender darf Service-Arbeiten, die in dieser Anleitung beschrieben werden, ausführen. Alle anderen Arbeiten müssen von autorisierten Martin™ Service-Technikern ausgeführt werden. Unternehmen Sie keine Reparaturversuche, da dies ein Sicherheitsrisiko darstellt und entstehende Schäden von der Gewährleistung ausgeschlossen sind.

Die Installation, Reparatur- und Wartungsarbeiten können weltweit durch die Martin Professional™ Service-Organisation und ihren autorisierten Vertretern vor Ort ausgeführt werden. Dadurch stellen Sie sicher, immer die optimale und umfassende Wartung Ihrer Geräte während der gesamten Lebensdauer zu bekommen. Wenden Sie sich für mehr Informationen an Ihren Martin™ Händler.

Im Inneren des Geräts befinden sich keine vom Anwender zu wartende Komponenten. Öffnen Sie das Gehäuse nicht.

Starke Belastung mit Staub, Nebelfluid und Ablagerungen verringert die Leistung, verursachen Überhitzung und Schäden am Gerät. Schäden, die durch mangelhafte Reinigung oder Wartung entstehen, sind von der Gewährleistung auf das Produkt ausgeschlossen.

Reinigung

Die nach außen weisenden Oberflächen der Linsen müssen regelmäßig gereinigt werden, um die optimale Helligkeit zu erhalten. Das Reinigungsintervall hängt stark von den Einsatzbedingungen ab. Es ist deswegen unmöglich, feste Intervalle anzugeben. Häufige Reinigung kann bei folgenden Umgebungsbedingungen erforderlich sein:

- Einsatz von Dunst- oder Nebelmaschinen.
- Hohe Strömungsgeschwindigkeiten (z.B. neben Aus- und Einlässen von Klimaanlage).

- Zigarettenrauch.
- Staubige Luft (z.B. Bühnen, Gebäude, Veranstaltungen im Außenbereich).

Wenn ein oder mehrere Faktoren auftreten, sollten Sie die Verschmutzung des Gerätes nach 100 Betriebsstunden prüfen. Wiederholen Sie die Prüfung regelmäßig. Dadurch können Sie geeignete Reinigungsintervalle ermitteln. Wenden Sie sich im Zweifelsfall zur Unterstützung an Ihren Martin™ Händler.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder abrasive Substanzen und wenden Sie nur leichten Druck an. Arbeiten Sie in sauberer, gut beleuchteter Umgebung.

Reinigen des Geräts:

1. Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es mindestens 15 min abkühlen.
2. Saugen oder blasen Sie losen Schmutz und Partikel von der Außenseite des Gerätes und allen Lüftungsöffnungen. Druckluft darf nur einen geringen Druck haben.
3. Reinigen Sie die Oberflächen durch Abwischen mit einem weichen, sauberen und fusselfreien Tuch, das mit milder Waschlösung befeuchtet wurde. Reiben Sie nicht über die Glasoberflächen. Entfernen Sie Partikel durch tupfende Bewegungen. Trocknen Sie die Oberflächen mit einem weichen, sauberen und fusselfreien Tuch oder Luft unter geringem Druck. Entfernen Sie festsitzende Verschmutzungen mit einem Tuch oder Wattestäbchen, das mit Glasreiniger oder destilliertem Wasser befeuchtet wurde.
4. Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es einschalten.

Ersetzen der Hauptsicherung

Wenn das Gerät überhaupt nicht reagiert, könnte die Hauptsicherung F1 defekt sein. Ersetzen Sie die Sicherung. Sie befindet sich in dem Sicherungshalter neben dem MAINS OUT Anschluss am Gerät (siehe „Geräteübersicht“ auf Seite 13).

Ersetzen der Sicherung:

1. Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es mindestens 15 min abkühlen.
2. Öffnen Sie den Sicherungshalter mit einem großen Schlitzschraubendreher und entfernen Sie die defekte Sicherung.
3. Die Ersatzsicherung muss identische Kennwerte aufweisen.
4. Schließen Sie den Sicherungshalter, bevor Sie das Gerät einschalten.

DMX Protokoll

Kanal	Wert	Funktion
1		Vorprogrammierte Sequenzen
	0-7	Blackout
	8-27	Sequenz 1
	28-47	Sequenz 2
	48-67	Sequenz 3
	68-87	Sequenz 4
	88-107	Sequenz 5
	108-127	Sequenz 6
	128-147	Sequenz 7
	148-167	Sequenz 8
	168-187	Sequenz 9
	188-207	Sequenz 10
	208-227	Sequenz 11
	228-247	Sequenz 12
248-255	Zufalls-Sequenz	
2	0-255	Tilt 1 Bewegung: 50° - 170°
3	0-255	Tilt 2 Bewegung: 50°- 170°
4	0-255	Dimmer 0-100%
5		Strobe
	0-7	Offen
	8-131	Strobe, langsam-schnell
	132-139	Offen
	140-181	Puls-Effekt, schnell schließen, langsam öffnen
	182-189	Offen
	190-231	Puls-Effekt, langsam schließen, schnell öffnen
	232-239	Offen
	240-247	Zufälliger Strobe
248-255	Offen	
6	0-255	Rote LED 1 - 0-100%
7	0-255	Grüne LED 1 - 0-100%
8	0-255	Blaue LED 1 - 0-100%
9	0-255	Weiße LED 1 - 0-100%
10	0-255	Rote LED 2 - 0-100%
11	0-255	Grüne LED 2 - 0-100%
12	0-255	Blaue LED 2 - 0-100%
13	0-255	Weiße LED 2 - 0-100%
14	0-255	Rote LED 3 - 0-100%
15	0-255	Grüne LED 3 - 0-100%

Kanal	Wert	Funktion
16	0-255	Blaue LED 3 - 0-100%
17	0-255	Weißer LED 3 - 0-100%
18	0-255	Rote LED 4 - 0-100%
19	0-255	Grüne LED 4 - 0-100%
20	0-255	Blaue LED 4 - 0-100%
21	0-255	Weißer LED 4 - 0-100%
22	0-255	Rote LED 5 - 0-100%
23	0-255	Grüne LED 5 - 0-100%
24	0-255	Blaue LED 5 - 0-100%
25	0-255	Weißer LED 5 - 0-100%
26	0-255	Rote LED 6 - 0-100%
27	0-255	Grüne LED 6 - 0-100%
28	0-255	Blaue LED 6 - 0-100%
29	0-255	Weißer LED 6 - 0-100%
30	0-255	Rote LED 7 - 0-100%
31	0-255	Grüne LED 7 - 0-100%
32	0-255	Blaue LED 7 - 0-100%
33	0-255	Weißer LED 7 - 0-100%
34	0-255	Rote LED 8 - 0-100%
35	0-255	Grüne LED 8 - 0-100%
36	0-255	Blaue LED 8 - 0-100%
37	0-255	Weißer LED 8 - 0-100%
38	0-255	Rote LED 9 - 0-100%
39	0-255	Grüne LED 9 - 0-100%
40	0-255	Blaue LED 9 - 0-100%
41	0-255	Weißer LED 9 - 0-100%
42	0-255	Rote LED 10 - 0-100%
43	0-255	Grüne LED 10 - 0-100%
44	0-255	Blaue LED 10 - 0-100%
45	0-255	Weißer LED 10 - 0-100%

Gerätemenü

Öffnen Sie das Gerätemenü mit MENU, Mit UP und DOWN navigieren Sie durch das Menü. ENTER öffnet ein Menü. Drücken Sie MENU, um ein Menü ohne Änderung zu verlassen. Mehr Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwendung des Gerätemenüs“ auf Seite 17.

Die Grundeinstellung ist **fett** dargestellt.

Menü	Einstellung/Wert	Erklärung
DMX Address	001–512	Einstellung der DMX Adresse
Slave Mode	Master	Das Gerät ist Mastergerät
	Mode 1	Das Gerät ist Slave-Gerät, Modus 1
	Mode 2	Das Gerät ist Slave-Gerät, Modus 2
Show Mode	Show 0	Zufalls-Sequenz
	Show 1	Vorprogrammierte Sequenz 1 - 12
	Show 12	
Sound State	Off	Musiktrigger AUS
	On	Musiktrigger AN
Blackout	No	Das Gerät wechselt in den Standalone-Modus, wenn kein DMX Signal anliegt.
	Yes	Blackout, wenn kein DMX Signal anliegt.
Backlight	Off	Die Display-Beleuchtung bleibt an.
	On	Die Display-Beleuchtung geht aus, wenn keine Aktion am Gerätemenü.
Tilt 1 Inverse	Yes/ No	Tilt invertieren, LED-Leiste 1
Tilt 2 Inverse	Yes/ No	Tilt invertieren, LED-Leiste 2
Reverse	Yes/ No	LED-Sequenz invertieren
Auto Test		Test aller Funktionen
Temp		Aktuelle Gerätetemperatur anzeigen
Fixture Hours		Betriebsstundenzähler
Software Version		Installierte Software-Version
Reset	Yes/ No	Reset aller Effekte

Fehlerbehebung

Die folgende Tabelle beschreibt Probleme, die während des Betriebs auftreten können, und ihre Lösung:

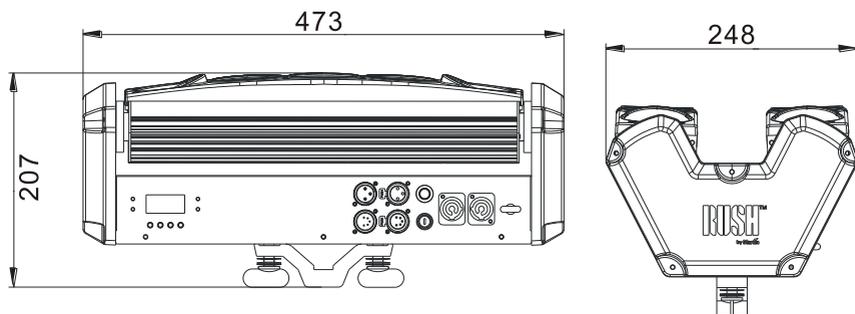
Symptom	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Kein Lichtaustritt oder die Lüfter laufen nicht	Probleme mit der Spannungsversorgung (Sicherung defekt, Netzstecker oder –kabel defekt).	Leuchtet die Netz-LED des Gerätes? Alle Netzleitungen und –verteiler prüfen. Gerätesicherung ersetzen.
Das Gerät reagiert nicht auf Musik.	Musiktrigger nicht aktiv. Empfindlichkeit des Mikrophons zu gering eingestellt.	DMX Signal stoppen. Master/Slave-Einstellung prüfen. Klopfen Sie auf das Mikrophon, um die Funktion zu prüfen. Das Gerät muss bei aktivem Musiktrigger reagieren. Gerät näher an die Schallquelle bringen.
Das Gerät reagiert nicht oder mit Unterbrechungen auf das DMX Signal.	Falsche DMX Adresse oder Fehler im DMX Netzwerk. Schrittmotor oder Kabel zwischen Basis und LED-Leiste defekt.	Siehe nächsten Punkt. Wenden Sie sich an Ihren RUSH by Martin Händler.

Symptom	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
<p>Das Gerät reagiert nicht auf DMX Signale.</p>	<p>Falsche DMX Adresse.</p> <p>Fehler im DMX Netzwerk (defekte Verbinder oder Datenleitungen, Interferenzen).</p>	<p>DMX Adresse des Gerätes prüfen. Die Adresse muss mit der in der Steuerung vergebenen Adresse übereinstimmen.</p> <p>Prüfen, ob die DMX LED leuchtet. Wenn nicht, alle DMX Leitungen und Verbinder prüfen.</p> <p>Terminierung der DMX Linie prüfen.</p> <p>Polarität der DMX Verbinder aller Geräte und Leitungen der DMX Linie prüfen.</p> <p>Gerät probeweise an einer anderen DMX Steuerung testen.</p> <p>Geräteposition verändern, wenn sich das Gerät sehr nahe an einer nicht abgeschirmten Hochspannungsleitung befindet.</p>

Technische Daten

Gewicht und Abmessungen

Gewicht 8 kg
Abmessungen 473 x 248 x 167 mm



Dynamische Effekte

Farbmischung RGBW
Farbauswahl..... 32 Farb-Presets
Elektronischer Shutter-Effekt Strobe und Puls-Effekte, sofortiges
.....Öffnen und schließen
Vorprogrammierte Sequenzen..... 12 Sequenzen
Elektronischer Dimmer..... 0 - 100%

Steuerung und Programmierung

Steueroptionen.....DMX, Standalone, Master/Slave
DMX Kanäle 45
Standalone Triggeroptionen.....Musiktrigger, Autotrigger
Einstellung und Adressierung Gerätemenü mit LC-Display
DMX Kompatibilität USITT DMX512/1990

Optik und photometrische Daten

Lichtquelle 10 x 10 W RGBW Cree XM L-LEDs
Minimale LED Lebensdauer..... 50 000 h (>70% Anfangshelligkeit)*
Streuwinkel.....8°

*Herstellerangabe

Konstruktion

Farbe Schwarz
Gehäuse..... Schlagzäher, flammwidriger Kunststoff
Schutzart IP 20

Installation

Befestigung Schnellverschluss
Montageort Trockener Innenraum, an Oberfläche oder Struktur befestigt
Orientierung Beliebig
Minimaler Abstand zu brennbarem Material 0,2 m
Minimaler Abstand zur beleuchteten Fläche 2 m

Anschlüsse

Netzein- und -ausgang Neutrik PowerCon
DMX Ein- und Ausgang 3- und 5-pol., verriegelb. XLR

Elektrische Daten

Netzspannung 100-240 V nominal, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme 137 W
Sicherung T 6,3 A
Netzteil Automatisch anpassendes Schaltnetzteil
Typische, nicht maximale Leistungsaufnahme. Abweichung +/- 10%.

Temperaturen

Kühlung Lüfterkühlung
Maximale Umgebungstemperatur (T_a max.) 40° C
Minimale Umgebungstemperatur (T_a min) 0° C

Lieferumfang

Netzleitung, 6 A, 18 AWG, 0.75 mm², UL- listed, H05VV-F,
1,5 m (ohne Netzstecker)
Omega-Adapter für Befestigungsklemme

Zubehör

Kabel, 16 A, für Durchschleifen der Netzspannung

Netz Eingang, 14 AWG, SJT, 1,5 mm², H05VV-F,
mit PowerCon Netzbuchse, 3 m Artikelnr. 11541508
Netz Ausgang zu Netz Eingang, 14 AWG, SJT, 1,5 mm², H05VV-F,
mit PowerCon Verbindern, 1,4 m Artikelnr. 11541509
Netz Ausgang zu Netz Eingang, 14 AWG, SJT, 1,5 mm², H05VV-F,
mit PowerCon Verbindern, 2,25 m Artikelnr. 11541510
Netz Ausgang zu Netz Eingang, 14 AWG, SJT, 1,5 mm², H05VV-F,
mit PowerCon Verbindern, 3,25 m Artikelnr. 11541511

Netzverbinder

Neutrik PowerCon NAC3FCA
Kabelbuchse, blau Artikelnr. 05342804
Neutrik PowerCon NAC3FCB
Kabelstecker, hellgrau Artikelnr. 05342805

Montagematerial

Halfcoupler	Artikelnr. 91602005
G-Klemme (für vertikale Montage).....	Artikelnr. 91602003
Quicktrigger-Klemme (für vertikale Montage)	Artikelnr. 91602007
Fangseil, 50 kg.....	Artikelnr. 91604003

Verwandte Produkte

RUSH Software Uploader 1™	Artikelnr. 91611399
---------------------------------	---------------------

Bestellinformation

RUSH Multibeam 2™ im Transportkarton, EU Modell.....	Artikelnr. 90480030
RUSH Multibeam 2™ im Transportkarton, US Modell.....	Artikelnr. 90480035

Änderung vorbehalten. Die neuesten Spezifikationen finden Sie unter www.martin.com

Entsorgung dieses Produktes



RUSH by Martin™ Produkte werden, wo zutreffend, in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2012/19/EC des europäischen Parlaments und der WEEE-Richtlinie (Waste Electrical and Electronic Equipment) der EU gefertigt.

Schützen Sie die Umwelt! Dieses Produkt kann und soll wiederverwertet werden. Ihr Händler gibt Ihnen gerne nähere Auskünfte zur fachgerechten Entsorgung dieses Geräts und anderer RUSH by Martin™-Produkte.



Innovation • Quality • Performance